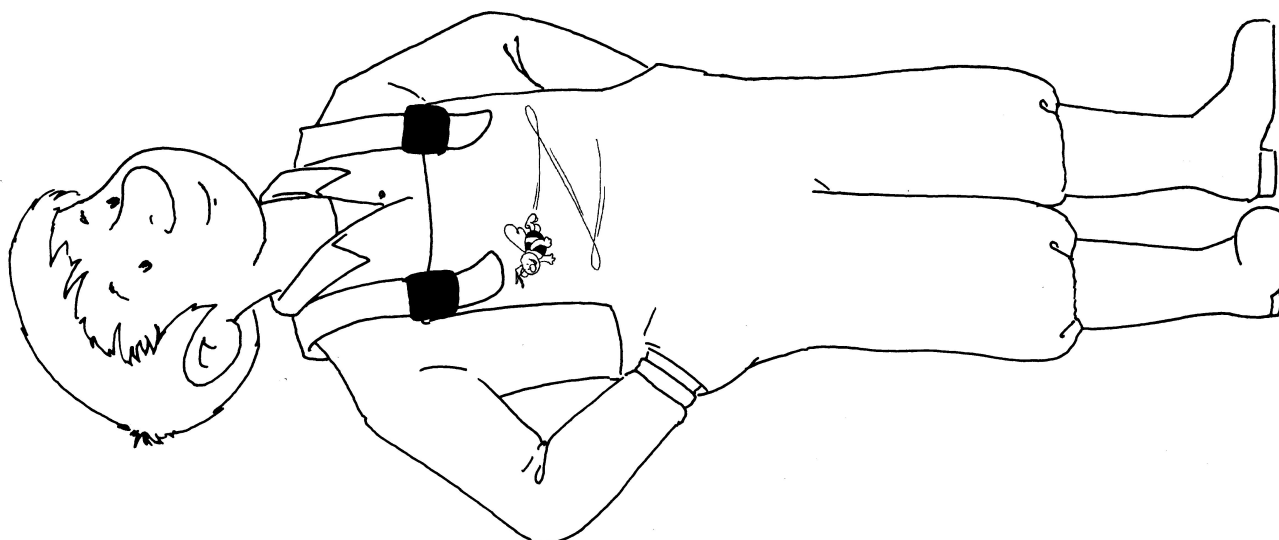
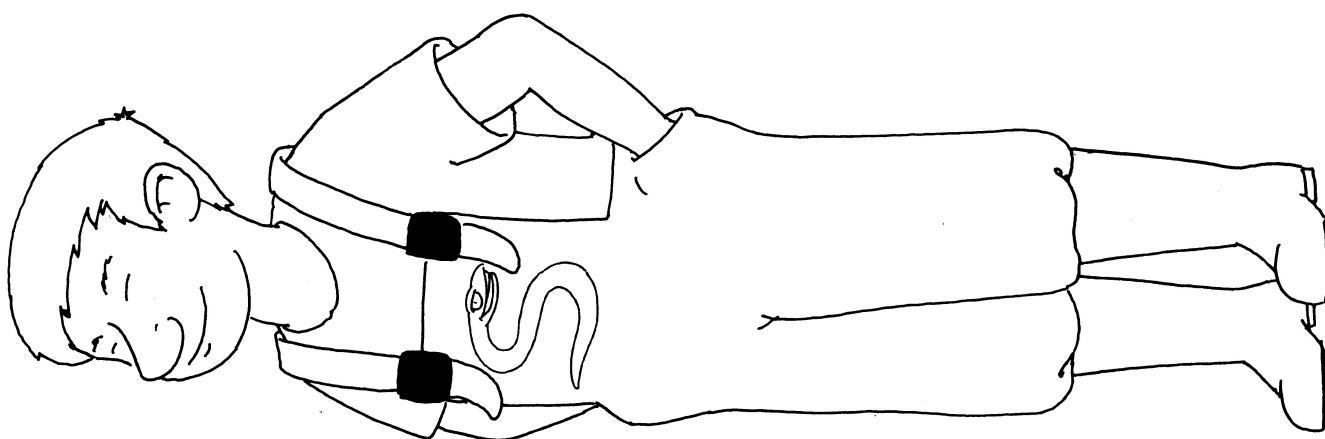


Die Erbschaft



Die Erbschaft

Eine Bauer will seinen Besitz gerecht auf seine beiden Söhne verteilen, die bereits jeweils einen Bauernhof führen. Alle Dinge, die in der Mehrzahl mit einem /s/ gesprochen werden, gehen an seinen Sohn Gustav auf dem „Schlangenhof“, alle Dinge, die mit einem /z/ gesprochen werden, gehen an seinen Sohn Anselm auf dem „Bienenhof“.

„Ich gebe Anselm die ...“

Gänse, Gläser, Gräser, Mäuse, Häuser

„Ich gebe Gustav die ...“

Klöße, Kürbisse, Fässer, Nüsse, Möpse

Vorbereitung:

Alle Bildkärtchen werden auseinandergeschnitten und gemischt.

Verlauf:

Das Kind soll alle Dinge, die in der Mehrzahl mit dem Ziellaut /s/ gesprochen werden, dem Bauern mit der Schlange auf der Latzhose zuordnen und alle Dinge, die in der Mehrzahl mit dem Ziellaut /z/ gesprochen werden, dem Bauern mit der Biene auf der Latzhose. Dabei wird zum Beispiel der Satz gesprochen: „Ich gebe Anselm die Gänse“ oder „Ich gebe Gustav die Nüsse“. Wenn alle Bildkärtchen zugeordnet sind, ist die Übung beendet.

